

# RS OGH 1971/4/22 9Os79/70

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.04.1971

## Norm

StPO §313 B

## Rechtssatz

Im Tatbestand des negativen Kindesmords kommt in den Worten "absichtliche" und "umkommen läßt" (im Zusammenhang mit der allgemeinen Vorsatzbestimmung des § 1 StG) der Tötungsvorsatz klar zum Ausdruck, weshalb für eine Zusatzfrage an die Geschworenen betreffend einen Irrtum, daß das Kind tot geboren worden sei (§ 2 lit e StG) kein Anlaß bestünde.

## Entscheidungstexte

- 9 Os 79/70  
Entscheidungstext OGH 22.04.1971 9 Os 79/70  
Veröff: EvBl 1972/18 S 22

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1971:RS0100504

## Dokumentnummer

JJR\_19710422\_OGH0002\_0090OS00079\_7000000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.  
[www.jusline.at](http://www.jusline.at)